

Weingut Polz. Jetzt neu seit 1912.

109 Jahre ist es nunmehr her, da legte unser Urgroßvater Johann Polz am Grassnitzberg den Grundstein für unser Weingut, Rilke verfasste seine Duineser Elegien und im Nordatlantik versank die Titanic. What a year!

Heute arbeiten wir bereits in 4. Generation tagtäglich daran, unsere Idee von Exzellenz ins Glas zu bringen. Mit unseren Händen. Mit unseren Böden. Mit der Natur.

Erich Polz jun. führt seit dem Frühling letzten Jahres den Betrieb mit der glasklaren Vision, all das fabelhafte Potential und wertvolle Know-How, das in der langen Geschichte und Weinbautradition seiner Familie steckt, in eine fruchtbare, kerngesunde Zukunft zu geleiten. Eine Zukunft für viele weitere Generationen am Hof. Und eine köstliche Zukunft für all die Freundinnen und Freunde unserer Weine in aller Welt.

Erichs Bruder Christoph zeichnet für Keller und Vinifikation verantwortlich. Feinfühlig, ruhig, mit großem Vertrauen in jede Weintraube. Das, weil tatsächlich jede einzelne Frucht am Weingut Polz behutsam handverlesen den ehrwürdigen Weg ihrer erfreulichen Bestimmung antritt. Egal, ob es sich um regions- und sortentypische Gebietsweine voller Frische und Lebendigkeit oder aber um die größtmöglichen, zur Perfektion gereiften Gewächse unseres Wirkungskreises handelt. Fakt ist: Unsere Leidenschaft heißt Handarbeit. Und unser Können erwächst direkt aus der Herkunft Südsteiermark, aus unserem Terroir.

Ganz wesentliches Augenmerk gilt seit vielen Jahren schon – und in Zukunft noch deutlich intensiver - der Nachhaltigkeit unseres Schaffens. Sei es nun der seit über einem Jahrzehnt praktizierte sanfte Rebschnitt, der gänzliche Verzicht auf Insektizide und Glyphosate oder die sich bereits in Umsetzung befindliche Umstellung unserer Weingärten auf biologisch-organische Bewirtschaftung.

In den Worten Erich Polz' jun.:

„Wir lernen am Weingut seit 109 Jahren täglich dazu. Wir arbeiten mit vitalen Reben in kerngesunden Böden. Wir streben leidenschaftlich nach Harmonie, Balance und Exzellenz in unseren Weinen. Und wir gehen nunmehr auch vermehrt Wege, die gänzlich unbeschritten sind. Schließlich ist nichts riskanter, als nichts zu riskieren.

Oder in anderen Worten: Be loyal to your future.“